

10. April 2024

Sehr geehrte Anteilshaberin, sehr geehrter Anteilshaber,

Schroder International Selection Fund (die „Gesellschaft“) – Social Impact Credit (der „Fonds“)

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass das Anlageziel, die Anlagepolitik, die Nachhaltigkeitskriterien und die vorvertragliche Offenlegung gemäß Artikel 9 in Anhang IV des Verkaufsprospekts der Gesellschaft in Übereinstimmung mit der Offenlegungsverordnung und der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission aktualisiert und verbessert wurden, um den Impact-Investment-Prozesses besser widerzuspiegeln.

Hintergrund und Begründung

Der Fonds fällt unter Artikel 9 der Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (Sustainable Finance Disclosure Regulation, SFDR) und investiert in nachhaltige Anlagen, d.h. in Anlagen, bei denen es sich um Investitionen handelt, von denen ein positiver Beitrag zu sozialen Entwicklungsthemen erwartet wird. Der Fonds hält auch Anlagen, die der Anlageverwalter auf Basis seiner Nachhaltigkeitskriterien als neutral einstuft, wie etwa Zahlungsmittel- und Geldmarktanlagen und Derivate, die mit dem Ziel eingesetzt werden, das Risiko zu reduzieren (Hedging) oder den Fonds effizienter zu verwalten. Der Fonds ist Teil der Impact-Driven-Strategien von Schroders. Daher wendet er sehr selektive Anlagekriterien an. Hinweise, die diesen Impact-Investment-Prozess widerspiegeln, wurden in das Anlageziel, die Anlagepolitik, die Nachhaltigkeitskriterien und die vorvertragliche Offenlegung aufgenommen.

Der Anlagestil, die Anlagephilosophie, die Anlagestrategie und der Betrieb bzw. die Verwaltung des Fonds ändern sich aufgrund dieser Änderungen ansonsten nicht.

Alle anderen wesentlichen Merkmale des Fonds, einschließlich des maßgeblichen Risikoindikators und der jeweiligen Gebühren, bleiben gleich.

Alle Einzelheiten zu den vorgenommenen Änderungen sind in Anhang 1 dieses Schreibens dargelegt.

Das aktuelle Basisinformationsblatt (das KID) für die jeweilige Anteilsklasse sowie den Prospekt der Gesellschaft finden Sie unter www.schroders.com.

Wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen über Produkte von Schroders wünschen, besuchen Sie bitte www.schroders.com oder wenden Sie sich an Ihre lokale Schroders-Niederlassung, Ihren professionellen Berater oder an Schroder Investment Management (Europe) S.A. unter der Telefonnummer (+352) 341 342 202.

Mit freundlichen Grüßen

Der Verwaltungsrat

Einrichtungen für Anleger im Sinne von Art. 92(1) a) Richtlinie 2009/65/EC, in der durch die Richtlinie (EU) 2019/1160 geänderten Fassung sind bei der Kontaktstelle HSBC Continental Europe, Boulevard de Kockelscheuer 18, 1821 Luxembourg verfügbar.

Einrichtungen für Anleger im Sinne von Art. 92(1) b) bis e) Richtlinie 2009/65/EC, in der durch die Richtlinie (EU) 2019/1160 geänderten Fassung sind auf www.eifs.lu/schroders verfügbar.

Zeichnungs-, Rückkauf- und Rücknahmeaufträge für die Anteile der Teilfonds, die zum Vertrieb in Deutschland berechtigt sind, können bei HSBC Continental Europe, Luxembourg eingereicht werden. Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen können auf Wunsch der Anteilhaber über HSBC Continental Europe, Luxembourg geleitet werden. Bei den Einrichtungen für die Bundesrepublik Deutschland sind der Verkaufsprospekt sowie die wesentlichen Anlegerinformationen für die Teilfonds beziehungsweise Anteilklassen, die Satzung der Investmentgesellschaft sowie die Jahres- und Halbjahresberichte kostenlos in Papierform erhältlich.

Anhang 1

Derzeitiges Anlageziel	Neues Anlageziel
<p>Ziel des Fonds ist es, Kapitalwachstum zu erzielen, indem er in fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere investiert, die von Regierungen, staatlichen Stellen, supranationalen Einrichtungen und Unternehmen weltweit begeben werden, die zur Förderung der sozialen Entwicklung beitragen und die der Anlageverwalter als nachhaltige Anlagen ansieht.</p>	<p>Ziel des Fonds ist es, Kapitalwachstum zu erzielen, indem er in fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere investiert, die von Regierungen, staatlichen Stellen, supranationalen Einrichtungen und Unternehmen weltweit begeben werden, dieseren Aktivitäten nach Auffassung des Anlageverwalters zur Förderung der sozialen Entwicklung beitragen und die der Anlageverwalter als nachhaltige Anlagen ansieht.</p>
Derzeitige Anlagepolitik	Neue Anlagepolitik
<p>Der Fonds wird aktiv verwaltet und investiert sein Vermögen (i) in nachhaltige Anlagen, d. h. in Anlagen, von denen der Anlageverwalter erwartet, dass sie einen positiven Beitrag zu Themen der sozialen Entwicklung leisten. Zu diesen Themen zählen unter anderem:</p> <ul style="list-style-type: none"> – nachhaltige Infrastruktur (z. B. Konnektivität, nachhaltige Stromversorgung und sauberes Wasser) – wirtschaftliche Inklusion (z. B. Ausbildung, Gleichstellung der Geschlechter, Diversität der Arbeitskräfte, Zugang zu Finanzmitteln und hochwertige Arbeit) – Gesundheit und Wohlbefinden (z. B. medizinische und Gesundheitsdienstleistungen); (weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Fondsmerkmale“) und – (ii) Anlagen, die der Anlageverwalter nach seinen Nachhaltigkeitskriterien als neutral einstuft. <p>Der Anlageverwalter wählt die Anlagen für den Fonds aus einem Universum in Frage kommender Unternehmen aus, die den Nachhaltigkeitskriterien des Anlageverwalters entsprechen. Die Kriterien beinhalten eine Beurteilung des Beitrags, den das Unternehmen zu Themen mit sozialer Wirkung leistet, die ihrerseits mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen in Einklang stehen. Das bedeutet, dass bei der Beurteilung der Anlagen des Fonds berücksichtigt wird, inwieweit diese einen direkten oder indirekten positiven Einfluss auf die Allgemeinheit ausüben, sowie die Auswirkungen, die diese Maßnahmen auf den Wert eines Unternehmens haben können. Der Fonds kann auch in soziale Anleihen und nachhaltigkeitsbezogene Anleihen investieren, bei denen es sich um Anleihen handelt, die speziell auf die Bewältigung sozialer Herausforderungen ausgerichtet sind. Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Merkmale des Fonds“.</p> <p>Der Fonds investiert nicht direkt in bestimmte Aktivitäten, Branchen oder Emittentengruppenberhalb der Grenzen, die unter „Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegung“ auf der Website des Fonds unter https://www.schroders.com/en-lu/lu/individual/fund-centre aufgeführt sind.</p> <p>Der Fonds investiert in Unternehmen, die gemäß den Ratingkriterien des Anlageverwalters keine wesentlichen negativen ökologischen oder sozialen Auswirkungen</p>	<p>Der Fonds wird aktiv verwaltet und investiert sein Vermögen (i) in nachhaltige Anlagen, d. h. in Anlagen, von denen der Anlageverwalter erwartet, dass sie einen positiven Beitrag zu Themen der sozialen Entwicklung leisten. Zu diesen Themen zählen unter anderem:</p> <ul style="list-style-type: none"> – nachhaltige Infrastruktur (z. B. Konnektivität, nachhaltige Stromversorgung und sauberes Wasser) – wirtschaftliche Inklusion (z. B. Ausbildung, Gleichstellung der Geschlechter, Diversität der Arbeitskräfte, Zugang zu Finanzmitteln und hochwertige Arbeit) – Gesundheit und Wohlbefinden (wie Medikamente und Gesundheitsdienstleistungen); (weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Merkmale des Fonds“) und (ii) Anlagen, die der Anlageverwalter auf Basis seiner Nachhaltigkeitskriterien als neutral einstuft, wie etwa Zahlungsmittel- und Geldmarktanlagen und Derivate, die mit dem Ziel eingesetzt werden, das Risiko zu reduzieren (Hedging) oder den Fonds effizienter zu verwalten. <p>Der Anlageverwalter wählt die nachhaltigen Anlagen für den Fonds aus einem Universum in Frage kommender Unternehmen aus, die den Nachhaltigkeitskriterien des Anlageverwalters entsprechen bei denen bestimmt wurde, dass sie die Impact-Kriterien des Anlageverwalters erfüllen. Die Impact-Kriterien umfassen eine Bewertung des Beitrags eines Unternehmens, Landes oder einer Zweckanleihe zu den SDGs der Vereinten Nationen sowie die Beurteilung der Auswirkungen des Unternehmens durch den Anlageverwalter über sein eigenes Impact-Investment-Management-Rahmenwerk und Tools (einschließlich einer Impact-Scorecard). Das bedeutet, dass bei der Beurteilung der Anlagen des Fonds berücksichtigt wird, inwieweit diese einen direkten oder indirekten positiven Einfluss auf die Allgemeinheit ausüben, sowie die Auswirkungen, die diese Maßnahmen auf den Wert eines Unternehmens haben können. Der Fonds kann auch in soziale, Anleihen und nachhaltigkeitsbezogene und grüne Anleihen investieren, bei denen es sich um Anleihen handelt, die speziell auf die Bewältigung sozialer Herausforderungen ausgerichtet</p>

<p>verursachen und über gute Unternehmensführungspraktiken verfügen (weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Merkmale des Fonds“).</p> <p>Der Anlageverwalter kann auch mit den vom Fonds gehaltenen Emittenten zusammenarbeiten, um festgestellte Schwachstellen bei Nachhaltigkeitsthemen zu erörtern. Weitere Einzelheiten zum Nachhaltigkeitsansatz des Anlageverwalters und zu seiner Zusammenarbeit mit den Unternehmen finden Sie auf der Website https://www.Schroders.com/en-lu/lu/individual/what-we-do/sustainableinvesting/our-sustainable-investment-policies-disclosuresvoting-reports/disclosures-and-statements/</p> <p>Der Fonds investiert mindestens zwei Drittel seines Vermögens in eine Reihe fest- und variabel verzinslicher Wertpapiere von staatlichen, staatsnahen, supranationalen und privaten Emittenten aus der ganzen Welt.</p> <p>Der Fonds kann wie folgt investieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> – bis zu 60 % seines Vermögens in Wertpapiere mit einem Kreditrating unterhalb von Investment Grade (wobei die Bestimmung für Anleihen mit Rating anhand des Ratings von Standard & Poor's oder eines vergleichbaren Ratings anderer Kreditratingagenturen oder für Anleihen ohne Rating anhand des implizierten Ratings von Schroders erfolgt); – bis zu 30 % seines Vermögens in Wandelanleihen, darunter bis zu 10 % seines Vermögens in CoCo-Bonds; und – bis zu 20 % seines Vermögens in forderungs- und hypotheckenbesicherte Wertpapiere. <p>Der Fonds kann auch bis zu einem Drittel seines Vermögens direkt oder indirekt in andere Wertpapiere (einschließlich anderer Anlageklassen), Länder, Regionen, Branchen oder Währungen, Investmentfonds, Optionsscheine und Geldmarktanlagen investieren sowie Barmittel halten (vorbehaltlich der in Anhang I vorgesehenen Einschränkungen).</p> <p>Der Fonds kann Derivate einsetzen, um Anlagegewinne zu erzielen, das Risiko zu reduzieren oder den Fonds effizienter zu verwalten.</p>	<p>sind. Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Merkmale des Fonds“.</p> <p>Der Fonds ist Teil der Impact-Driven-Strategien von Schroders. Daher wendet er sehr selektive Anlagekriterien an und sein Anlageprozess orientiert sich an den Operating Principles for Impact Management, was bedeutet, dass eine Bewertung der Auswirkungen in die einzelnen Schritte des Anlageprozesses einbezogen ist. Für alle nachhaltigen Anlagen des Fonds gilt dieser Rahmen.</p> <p>Der Fonds investiert nicht direkt in bestimmte Aktivitäten, Branchen oder Emittentengruppen oberhalb der Grenzen, die unter „Angaben zur Nachhaltigkeit“ auf der Website des Fonds unter https://www.schroders.com/en-lu/lu/individual/fund-centre aufgeführt sind.</p> <p>Der Fonds investiert in Unternehmen, die gemäß den Ratingkriterien des Anlageverwalters keine wesentlichen negativen ökologischen oder sozialen Auswirkungen verursachen und über gute Unternehmensführungspraktiken verfügen (weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Merkmale des Fonds“).</p> <p>Der Anlageverwalter kann auch mit den vom Fonds gehaltenen Emittenten Unternehmen zusammenarbeiten, um die Nachhaltigkeitspraktiken und die sozialen und ökologischen Auswirkungen der Unternehmen, in die wir investieren, zu verstärkenfestgestellte Schwachstellen bei Nachhaltigkeitsthemen zu erörtern. Weitere Einzelheiten zum Nachhaltigkeitsansatz des Anlageverwalters und zu seiner Zusammenarbeit mit den Unternehmen finden Sie auf der Website https://www.schroders.com/en-lu/lu/individual/what-we-do/sustainableinvesting/our-sustainable-investment-policies-disclosuresvoting-reports/disclosures-and-statements/</p> <p>Der Fonds investiert mindestens zwei Drittel seines Vermögens in eine Reihe fest- und variabel verzinslicher Wertpapiere von staatlichen, staatsnahen, supranationalen und privaten Emittenten aus der ganzen Welt.</p> <p>Der Fonds kann wie folgt investieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> – bis zu 60 % seines Vermögens in Wertpapiere mit einem Kreditrating ohne Investmentqualität (wobei die Bestimmung für Anleihen mit Rating anhand des Ratings von Standard & Poor's oder eines vergleichbaren Ratings anderer Kreditratingagenturen oder für Anleihen ohne Rating anhand des implizierten Ratings von Schroders erfolgt); – bis zu 30 % seines Vermögens in Wandelanleihen, darunter bis zu 10 % seines Vermögens in CoCo-Bonds; und – bis zu 20 % seines Vermögens in forderungs- und hypotheckenbesicherte Wertpapiere. <p>Der Fonds kann auch bis zu einem Drittel seines Vermögens direkt oder indirekt in andere Wertpapiere (einschließlich anderer Anlageklassen), Länder, Regionen,</p>
--	--

	<p>Branchen oder Währungen, Investmentfonds, Optionsscheine und Geldmarktanlagen investieren sowie Barmittel halten (vorbehaltlich der in Anhang I vorgesehenen Einschränkungen).</p> <p>Der Fonds kann Derivate einsetzen, um Anlagegewinne zu erzielen, das Risiko zu reduzieren oder den Fonds effizienter zu verwalten.</p>
<p>Derzeitige Nachhaltigkeitskriterien</p>	<p>Neue Nachhaltigkeitskriterien</p>
<p>Der Anlageverwalter wendet bei der Auswahl der Anlagen für den Fonds Nachhaltigkeitskriterien an.</p> <p>Der Anlageverwalter führt eine erste Prüfung durch, um bestimmte Aktivitäten, Branchen oder Gruppen aus dem Universum der potenziellen Anlagen auszuschließen. Damit Emittenten für eine Anlage in Frage kommen, werden sie nach verschiedenen sozialen Kriterien, Kennzahlen und Zielen bewertet. Dieser Prozess wurde von einem Spezialistenteam definiert und abgestimmt, das sich aus Mitgliedern des Teams für nachhaltige Anlagen von Schroders, Spezialisten für nachhaltige Kredite, Verwalten von Portfolios und Kreditanalysten des Global Credit Teams zusammensetzt. Der Prozess wird regelmäßig überprüft, um ihn an neue Entwicklungen im Bereich der Nachhaltigkeit weltweit anzupassen.</p> <p>Der Verfahren stützt sich auf ein Rahmenwerk aus zentralen Fragen, u. a. ob ein Unternehmen auf der Grundlage der Nachhaltigkeitskriterien des Anlageverwalters einen positiven oder negativen Beitrag zur Allgemeinheit leistet, inwieweit sich die Unternehmensleitung für einen positiven Beitrag einsetzt, wie die Mitarbeiter behandelt werden und ob die Praktiken des Unternehmens erhebliche Umweltschäden verursachen können.</p> <p>Der Anlageverwalter entscheidet dann, ob ein Unternehmen für eine Aufnahme in das Portfolio des Fonds in Frage kommt.</p> <p>Zu den Informationsquellen, die zur Durchführung der Analyse verwendet wurden, gehören Informationen, die von den Unternehmen zur Verfügung gestellt werden, darunter Informationen, die in den Nachhaltigkeitsberichten der Unternehmen und anderen relevanten Unterlagen der Unternehmen enthalten sind, sowie proprietäre Nachhaltigkeitstools von Schroders und Daten von Dritten.</p> <p>Der Anlageverwalter stellt sicher, dass mindestens 90 % des Anteils des Nettoinventarwerts des Fonds, der aus Anlagen in Unternehmen besteht, anhand der Nachhaltigkeitskriterien bewertet wird. Infolge der Anwendung der Nachhaltigkeitskriterien werden mindestens 20 % des potenziellen Anlageuniversums des Fonds bei der Auswahl der Anlagen ausgeschlossen.</p> <p>Für die Zwecke dieses Tests gilt als potenzielles Anlageuniversum das Kernuniversum von Emittenten, das der Anlageverwalter vor der Anwendung von Nachhaltigkeitskriterien in Übereinstimmung mit den sonstigen Beschränkungen des Anlageziels und der</p>	<p>Der Anlageverwalter wendet bei der Auswahl der Anlagen für den Fonds Nachhaltigkeitskriterien an.</p> <p>Die Anlagen setzen sich aus Anleihen zusammen, bei denen die Produkte und Dienstleistungen des Emittenten, die Geschäftsaktivitäten oder die Verwendung der Erlöse für eine Zweckanleihe einen positiven Beitrag zu sozialen Themen leisten, die ihrerseits mit mindestens einem der SDGs der Vereinten Nationen übereinstimmen. Um Anleihen zu identifizieren, die einen direkten Bezug zu einem UN-SDG haben, wendet der Anlageverwalter einen zweistufigen Ansatz an:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beim ersten Schritt werden quantitative und/oder qualitative Kriterien angewandt (nach einem anfänglichen Screening zum Ausschluss bestimmter Aktivitäten, Branchen oder Gruppen), um zu beurteilen, inwieweit das Unternehmen, das Land oder die Zweckanleihe zu einem ökologischen oder sozialen Ziel beiträgt (je nach Sachlage). Dies kann die Berücksichtigung von Einkünften, Geschäftsaktivitäten oder die Verwendung von Erlösen aus einer Zweckanleihe umfassen. • Der zweite Schritt ist eine detaillierte Bewertung der Auswirkungen des Unternehmens, des Landes oder der Anleihe (je nach Sachlage) durch die Erstellung einer proprietären Impact-Scorecard. Der Anlageverwalter berücksichtigt verschiedene Aspekte der Auswirkung, wie z. B.: zu welchem Ergebnis und zu welchen UN-SDGs das Unternehmen beiträgt; wem das Ergebnis dient (z. B. den relevanten Stakeholdern oder der Branche); eine Bewertung unseres voraussichtlichen Beitrags (darunter insbesondere den Einfluss und das Engagements von Schroders); und die Berücksichtigung von Folgerisiken. Die Bewertung umfasst in der Regel wichtige Leistungsindikatoren (KPIs), anhand derer die Auswirkungen des Unternehmens, des Landes oder der Anleihe im Laufe der Zeit verfolgt werden können. <p>Die Impact-Scorecard wird dann von der Impact Assessment Group (IAG) von Schroders validiert und genehmigt, damit das Unternehmen oder die Anleihe für die Aufnahme in das investierbare Universum des Fonds in Frage kommt. Die IAG besteht aus Mitgliedern des Teams für Impact- und nachhaltige Anlagen bei</p>

Anlagepolitik für den Fonds auswählen kann. Dieses Universum besteht aus fest- und variabel verzinslichen Wertpapieren, die von Unternehmen weltweit begeben werden. Das Universum (nur für die Zwecke dieses Tests) umfasst keine fest- und variabel verzinslichen Wertpapiere, die von staatlichen oder halbstaatlichen Emittenten begeben werden.

Schroders sowie aus Mitgliedern des Anlageteams. Es kann einige wenige Fälle geben, in denen Schritt 2 und die IAG-Genehmigung zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen (z. B. bei einer besonders zeitkritischen Anlage).

Der Anlageverwalter führt eine erste Prüfung durch, um bestimmte Aktivitäten, Branchen oder Gruppen aus dem Universum der potenziellen Anlagen auszuschließen. Damit Emittenten für eine Anlage in Frage kommen, werden sie nach verschiedenen sozialen Kriterien, Kennzahlen und Zielen bewertet. Dieser Prozess wurde von einem Spezialistenteam definiert und abgestimmt, das sich aus Mitgliedern des Teams für nachhaltige Anlagen von Schroders, Spezialisten für nachhaltige Kredite, Verwaltern von Portfolios und Kreditanalysten des Global Credit Teams zusammensetzt. Der Prozess wird regelmäßig überprüft, um ihn an neue Entwicklungen im Bereich der Nachhaltigkeit weltweit anzupassen.

Der Verfahren stützt sich auf ein Rahmenwerk aus zentralen Fragen, u. a. ob ein Unternehmen auf der Grundlage der Nachhaltigkeitskriterien des Anlageverwalters einen positiven oder negativen Beitrag zur Allgemeinheit leistet, inwieweit sich die Unternehmensleitung für einen positiven Beitrag einsetzt, wie die Mitarbeiter behandelt werden und ob die Praktiken des Unternehmens erhebliche Umweltschäden verursachen können.

Der Anlageverwalter entscheidet dann, ob ein Unternehmen für eine Aufnahme in das Portfolio des Fonds in Frage kommt.

Zu den Informationsquellen, die zur Durchführung der Analyse verwendet wurden, gehören Informationen, die von den Unternehmen zur Verfügung gestellt werden, darunter Informationen, die in den Nachhaltigkeitsberichten der Unternehmen und anderen relevanten Unterlagen der Unternehmen enthalten sind, sowie proprietäre Nachhaltigkeitstools von Schroders und Daten von Dritten.

Der Anlageverwalter stellt sicher, dass mindestens 90 % des Anteils des Nettoinventarwerts des Fonds, der aus Anlagen in Unternehmen besteht, anhand der Nachhaltigkeitskriterien bewertet wird. Infolge der Anwendung der Nachhaltigkeitskriterien werden mindestens 20 % des potenziellen Anlageuniversums des Fonds bei der Auswahl der Anlagen ausgeschlossen.

Für die Zwecke dieses Tests gilt als potenzielles Anlageuniversum das Kernuniversum von Emittenten, das der Anlageverwalter vor der Anwendung von Nachhaltigkeitskriterien in Übereinstimmung mit den sonstigen Beschränkungen des Anlageziels und der Anlagepolitik für den Fonds auswählen kann. Dieses Universum besteht aus fest- und variabel verzinslichen Wertpapieren, die von Unternehmen weltweit begeben werden. Das Universum (nur für die Zwecke dieses Tests) umfasst keine fest- und variabel verzinslichen Wertpapiere, die von staatlichen oder halbstaatlichen Emittenten begeben werden.

ISIN-Codes der von dieser Änderung betroffenen Anteilklassen:

Anteilkategorie	Wahrung der Anteilkategorie	ISIN-Code
A Thesaurierend	USD	LU2388135068
A Ausschüttend	USD	LU2388134921
C Thesaurierend	USD	LU2388134848
E Thesaurierend	USD	LU2388134764
I Thesaurierend	USD	LU2388134681
IZ Thesaurierend	USD	LU2388134509
A Thesaurierend	EUR Hedged	LU2388134335
B Thesaurierend	EUR Hedged	LU2388134251
C Thesaurierend	EUR Hedged	LU2388137437
C Thesaurierend	GBP Hedged	LU2388137510